

Datenschutzerklärung nach Art 13 DSGVO – Freie Dienstnehmer innen und Werkunternehmer innen

1. Zu welchem Zweck werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Hochschüler_innenschaft speichert und verarbeitet personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung, Aufgabengebiete, Tätigkeitszeitraum, benötigte Arbeitsstunden, Entgelt, Steuernummer, Fragebogen Werkunternehmer_innen) für den Zweck, ein Arbeitsverhältnis vertraglich festzulegen, die Arbeitsleistung zu erheben und zu entgelten.

2. Aufgrund welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit b DSGVO. Die oben angeführten Daten sind zur Erfüllung der entsprechenden Verträge notwendig.

3. An wen gibt die Hochschüler_innenschaft Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Die Hochschüler_innenschaft gibt die Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an die Sozialversicherungsstellen, das Finanzamt, unserer Wirtschaftsprüfung und unserer Steuerberatung weiter.

4. Wie lange bewahrt die Hochschüler_innenschaft Ihre personenbezogenen Daten auf?

Die Hochschüler_innenschaft bewahrt Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der geltenden Gesetzte grundsätzlich 30 Jahre lang ab Ende des Dienstverhältnisses zur Ausstellung etwaiger Dienstzeugnisse auf.

5. Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (DSGVO) räumt Ihnen als Betroffene/r gewisse Rechte ein, auf welche wir Sie im Folgenden hinweisen. Bitte beachten Sie, dass diese einander ergänzen, sodass Sie etwa nur entweder die Berichtigung bzw Vervollständigung Ihrer Daten oder deren Löschung verlangen können.

Widerruf der Zustimmung

Sofern die Hochschüler_innenschaft Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung speichert und verarbeitet, sind Sie berechtigt Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dadurch wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt.

Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft zur Herkunft, zu den Kategorien, zur Speicherdauer, zu den Empfängern, zum Zweck der zu Ihrer Person von der

Hochschüler_innenschaft verarbeiteten Daten und zur Art ihrer Verarbeitung verlangen. Dieses Recht steht Ihnen dann nicht zu, wenn die Hochschüler_innenschaft hoheitlich tätig wird und die Auskunft die Erfüllung einer ihr gesetzlich übertragenen Aufgabe gefährdet wird.

Recht auf Berichtigung und Löschung

Falls die Hochschüler_innenschaft Daten zu Ihrer Person verarbeitet, die unrichtig oder unvollständig sind, können Sie deren Berichtigung oder Vervollständigung verlangen. Sie können weiters die Löschung unrechtmäßig verarbeiteter Daten verlangen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Ist unklar, ob die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten unrichtig oder unvollständig sind oder unrechtmäßig verarbeitet werden, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bis zur endgültigen Klärung dieser Frage verlangen.

Widerspruchsrecht

Auch wenn die Daten zu Ihrer Person richtig und vollständig sind und von der Hochschüler_innenschaft rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie der Verarbeitung dieser Daten widersprechen. Dies aber nur in besonderen, von Ihnen zu begründenden Situationen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können die von der Hochschüler_innenschaft zu Ihrer Person verarbeiteten Daten, die die Hochschüler_innenschaft selbst von Ihnen erhalten hat, in einem von der Hochschüler_innenschaft bestimmten, maschinenlesbaren Format erhalten oder die Hochschüler_innenschaft mit der direkten Übermittlung dieser Daten an einen von Ihnen gewählten Dritten beauftragen, sofern dieser Empfänger der Hochschüler_innenschaft dies aus technischer Sicht ermöglicht und der Datenübertragung weder ein unvertretbarer Aufwand noch gesetzliche oder sonstige Verschwiegenheitspflichten oder Vertraulichkeitserwägungen seitens der Hochschüler_innenschaft oder dritter Personen entgegenstehen.

Beschwerderecht

Schließlich sind Sie berechtigt, bei der Datenschutzbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

6. An wen können Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden?

Zur Geltendmachung der vorgenannten Rechte wenden Sie sich bitte schriftlich(per Brief oder E-Mail) an den folgenden Kontakt:

Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien
Uni Campus, Spitalgasse 2, 1090 Wien

datenschutz@oeh.univie.ac.at

**7. Wie können Sie Kontakt zum Datenschutzbeauftragten der
Hochschüler_innenschaft aufnehmen?**

Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:

datenschutz@oeh.univie.ac.at